

Maschenkunst

Objekte der Teilnehmerinnen der Gruppe „Strick & Klön“ und der Künstlerin Roswitha Bohmann

Die gezeigten Werke wurden aus Materialien gestrickt und gehäkelt, die im Alltag ausgedient haben. Verwendet wurden beispielsweise alte Magnetbänder aus Video- und Musikkassetten, Reste von Geschenkbandern, Wollreste, Plastiktragetaschen, Rettungsdecken und Spültücher.

Einige Materialien wurden zunächst zerschnitten, dann zu einem „Faden“ zusammengeknotet und daran anschließend gehäkelt und/oder gestrickt. In den zahlreichen Objekten und Skulpturen werden auf diese Weise Erinnerungen und Erlebnisse konserviert und vermeintlich müllreifem Material wird wieder zu neuem Leben verholfen.

Besucht man die Ausstellung, fragt man sich, welches Material wohl in diesem oder jenem Objekt von den fleißigen Händen verwendet wurde, um die gezeigte Struktur, Farbigkeit und Haptik erreichen zu können.

Die Mitma(s)cherinnen und die Künstlerin sind am Freitag, 25.10., von 14:00 – 16: Uhr vor Ort.

Führungen durch die Ausstellung können stattfinden nach Voranmeldung und in Absprache mit der Künstlerin.

Anmeldung erbeten: kontakt@roboart.de oder Tel. 0153 7812192

Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten des Atriums besichtigt werden.

MitMa(s)chen

Ausstellung Maschenkunst



20.10. – 03.11.
im Atrium St. Jacobus
Eröffnung:
Sonntag 20.10 um 11:00 Uhr